

## Umwelt und Gesundheit

---

<b>Ziel</b>	<p>In diesem Modul analysieren Sie komplexe Problemstellungen aus dem Themenbereich Umwelt und Gesundheit aus der Public-Health-Perspektive und setzen sich mit den besonderen Schwierigkeiten bei beobachtenden epidemiologischen Studien auseinander. Dazu</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- interpretieren Sie die umweltepidemiologische Forschung und bewerten diese hinsichtlich ihrer gesundheitlichen Auswirkungen aus individueller und aus Public-Health-Sicht</li> <li>- führen Sie eine Gesundheitsrisikoabschätzung zu einem bestimmten Umweltthema durch</li> <li>- diskutieren und erfahren Sie, wie Sie sich als Public-Health-Experte hinsichtlich der Prävention oder Begrenzung von gesundheitlichen Umweltschäden einbringen können</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gesundheit und Lärm, Luftschadstoffe, Pestizide, Radon, ionisierende und nicht-ionisierende Strahlung</li> <li>- Gesundheit und Klimawandel</li> <li>- Umweltepidemiologische Studiendesigns</li> <li>- Kausalität bei beobachtenden Studien</li> <li>- Methoden zur Einschätzung von Umweltexpositionen in der Bevölkerung</li> <li>- Nationale und internationale Datenquellen im Bereich Umwelt und Gesundheit</li> <li>- Gesundheitsrisikoabschätzung (Impact Assessment): Methoden zur Quantifizierung gesundheitlicher Auswirkungen von Umweltschadstoffen auf individueller und gesellschaftlicher Ebene</li> </ul>
<b>Methoden</b>	<p>Grundlegende Konzepte werden Ihnen in Form von Input-Referaten vermittelt. Anhand von Fallstudien und exemplarischen Impact Assessment-Studien erarbeiten Sie sich einschlägige Fachkenntnisse und methodische Kompetenzen. Für spezifische Fragestellungen ziehen Sie relevante Daten- und Literaturquellen heran und entwickeln auf dieser Basis alleine und in Gruppen Stellungnahmen und Massnahmenkonzepte. Sie präsentieren Ihre Arbeit im Plenum und diskutieren diese mit Experten. Für den Leistungsnachweis führen Sie selbständig eine Health Impact Assessment zu einem Umweltthema durch. Reservieren Sie sich 16 Stunden in der Zeit zwischen den beiden Modulblöcken (28. Oktober bis 13. November 2025).</p>
<b>Leistungsnachweis</b>	Durchführung einer Gesundheitsrisikoabschätzung in der Zeit zwischen den beiden Modulblöcken im Umfang von 16 Stunden
<b>Vor- und Nachbereitung</b>	<p>4 Stunden Vorbereitung, keine Nachbereitung 16 Stunden selbständige Heimarbeit zwischen den beiden Modulblöcken</p>
<b>ECTS-Punkte</b>	2 ECTS-Punkte
<b>Zielpublikum</b>	Fachleute aus dem Gesundheitswesen mit Basiskenntnissen in Public Health und Epidemiologie
<b>Vorkenntnisse</b>	<p>vorausgesetzt wird:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- «Grundlagen der Gesundheitswissenschaft und Sozialepidemiologie» (B201.20)</li> <li>- «Social Science Research Methods in Public Health» (B202.20)</li> </ul>
<b>Veranstalter</b>	Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut, Basel Universität Basel
<b>Leitung</b>	Prof. Dr. Martin Rössli, Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut, Basel
<b>ReferentInnen</b>	Dr. Martina Ragetti, PD Dr. Pie Müller, Dr. Samuel Fuhrmann, Dr. Meltem Kutlar Joss, Dr. Alberto Castro und Prof. Dr. Martin Rössli, Schweizerisches Tropen- und Public Health-Institut, Basel; Robin Rieser, FMH
<b>Datum</b>	27. und 28. Oktober und 13. November 2025
<b>Ort</b>	Basel
<b>Kosten</b>	CHF 1'600.-
<b>Anmeldeschluss</b>	27. August 2025